

Förderung von klein- und mittelständischen Unternehmen in Sachsen-Anhalt

Eine vom Wirtschaftsminister im Dezember vorgestellte Analyse zum Fachkräftebedarf in Sachsen-Anhalt prognostiziert einen Fachkräftemangel.

Den Ergebnissen der Studie zufolge sinkt die Zahl der auf dem Arbeitsmarkt zur Verfügung stehenden Personen bis 2016 voraussichtlich um 13 Prozent auf 1,07 Millionen, was einem Minus von 155 000 entspricht.

Um dem **drohenden Fachkräftemangel** in Teilen der Wirtschaft **entgegenzuwirken**, fördert das Land Sachsen-Anhalt aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds klein- und mittelständische Unternehmen mit Fachkräftemangel über das Projekt Pro.Fachkraft.

Das **Projekt Pro.Fachkraft** richtet sich an **Unternehmen** und **Fachkräfte** gleichermaßen. Es trägt zur **bedarfsgerechten** und **branchenorientierten Fachkräftegewinnung** bei. Mittels Personalauswahlverfahren, Qualifizierungsprojekten sowie Weiterbildungsmodulen wird z.B. die Gewinnung von Fachkräftenachwuchs der Unternehmen des Landes unterstützt und es werden die Teilnehmer für die Aufnahme eines Beschäftigungsverhältnisses in Unternehmen vorbereitet. Langfristig verbessert dies die **Wettbewerbsfähigkeit** der involvierten regionalen Unternehmen.

Im Projekt arbeiten die folgenden Partner zusammen:

- **Fachkräftepoolträger - BTH GmbH Eisleben**
- **Regionale Unternehmen mit Firmensitz in Sachsen-Anhalt**
- **Teilnehmende Fachkräfte**

Anfragen zum Projekt können gerichtet werden an



Bildungs-, Technologie- und Handelsgesellschaft mbh Eisleben
Herr Rothe, Herr Reifenstein
Seminarstraße 5/6
06295 Luth. Eisleben

Telefon: 03475 9260-0
Fax: 03475 926020
Mail: rothe@bth-eisleben.de
reifenstein@bth-eisleben.de

